

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

1. FC Hösbach IV : TTC Rettersheim
Sonntag, 07.04.2024, 14:00 Uhr

Schuler bleibt gegen den TTC Rettersheim ungeschlagen

Am 16. Spieltag der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord/Ost (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) traf der 1. FC Hösbach IV am Sonntagnachmittag auf die Gäste vom TTC Rettersheim. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Christoph Schuler, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlussspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Miroslav Laurinc, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der 1. FC Hösbach IV dieses Match mit 3 und der TTC Rettersheim mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Beim 3:1-Sieg von Schuler / Ehmes gegen Endres / Endres ging nur Satz 1 verloren. Ausschließlich einen Satzserfolg verbuchten Krausert / Schmitt bei ihrer Pleite gegen Kraft / Schulz. Kaum was zu bestellen hatten nachfolgend Hofmann / Laurinc bei ihrem 0:3 gegen Behl / Hess. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Christoph Schuler hatte seinen Gegner Dominik Schulz beim ungefährdeten 22:20, 11:5, 13:11 komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Einen langen Atem hatten die Spieler im ersten Satz, der insgesamt 42 Ballwechsel beinhaltete. Stephan Ehmes versäumte es nachfolgend mit einem 1:3 gegen Wolfgang Kraft, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Lange mit Sebastian Behl kämpfen musste Martin Krausert in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte danach Frank Hofmann beim 2:3 gegen Nikolai Endres. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Hofmann dennoch im 5. Satz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Völlig ungefährdet war der Sieg von Miroslav Laurinc gegen Sascha Hess nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 9:11, 12:10, 14:12 nicht verloren. Miriam Schmitt konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Timo Endres beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Einen knappen Erfolg feierte Christoph Schuler beim 3:2 gegen Wolfgang Kraft, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schuler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Stephan Ehmes kam mit der Spielweise von Dominik Schulz am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ehmes nun bei 20:5, während Schulz bislang 11 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Nikolai Endres war nachfolgend indes Martin Krausert, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Nach diesem Einzel steht Krausert somit bei 13 Siegen und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Endres ein 14:7 ausweist. Mittlerweile stand es damit 7:5. Nur einen Satz verlor hingegen Frank Hofmann bei seinem Sieg gegen Sebastian Behl und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 12:7 (Hofmann) und 5:14 (Behl). Miroslav Laurinc machte mit Timo Endres beim 3:0 ziemlich

kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Laurinc ging. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach nun 16 Siegen in Folge heißt es für den 1. FC Hösbach IV nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Strötzbach am 14.04.2024 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Rettersheim wird nach nun 3 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 13.04.2024 gegen den TSV 1925 Keilberg erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

1. FC Hösbach IV

Doppel: Schuler / Ehmes 1:0, Krausert / Schmitt 0:1, Hofmann / Laurinc 0:1

Einzel: C. Schuler 2:0, S. Ehmes 1:1, M. Krausert 1:1, F. Hofmann 1:1, M. Laurinc 2:0, M. Schmitt 1:0

TTC Rettersheim

Doppel: Kraft / Schulz 1:0, Endres / Endres 0:1, Behl / Hess 1:0

Einzel: W. Kraft 1:1, D. Schulz 0:2, N. Endres 2:0, S. Behl 0:2, T. Endres 0:2, S. Hess 0:1